

# INHALT

## Schauspielen heute

Vorwort

9

## EINBILDUNG

### Lob der Marotte

JENS ROSELT

19

### Ulrich Matthes' Onkel Wanja und die verkörperte Einbildung des Zuschauers

BENJAMIN WIHSTUTZ

27

### Triumph der Illusion

Das Schauspielerpaar Samuel Finzi und Wolfram Koch

CHRISTINE WAHL

35

### Dezenz ist Schwäche

Über Lieblingsschauspieler und das, was an ihnen nervt

HAJO KURZENBERGER

45

### Das Paradox des Zuschauers

Argumente für eine rezeptionsästhetische Schauspieltheorie

ADAM CZIRAK

53

### »Erotik mit dem Publikum«

Ein Schauspielergespräch

LARS EIDINGER, PETRA HARTUNG, ULRICH MATTHES UND ANNE TISMER

73

## **SELBST-BILDUNG**

### **Schauspielerische Arbeit als Übung**

CHRISTEL WEILER

95

### **Inszenierte Co-Abhängigkeit**

Zur Aufgabe einer souveränen Darstellerposition  
im zeitgenössischen Performance-Theater

ANNEMARIE MATZKE

109

### **»Was tue ich hier eigentlich?«**

Eigenverantwortung im zeitgenössischen Theater  
MIRIAM DREYSSE

125

### **»Ich bin nicht bei mir, ich bin außer mir.«**

Die Virtuosen und die Imperfekten bei René Pollesch  
BETTINA BRANDL-RISI

137

### **Schauspielen (das gab es doch mal) bei René Pollesch**

PATRICK PRIMAVESI

157

### **Fliegende Texte**

CLAUDIA SPLITT IM GESPRÄCH MIT JENS ROSELT  
177

### **Die Macht der Toten als das Leben der Bilder**

Praktiken des Reenactments in Kunst und Kultur

ULF OTTO

185

### **Von der Pflicht, Schauspieler zu sein**

Darstellung und gesellschaftliche Disziplinierung

MATTHIAS WARSTAT

203

### **Schauspielen als Beruf**

BERND STEGEMANN

215

## AUSBILDUNG

»Schauspieler sind professionelle Menschen«

Ein Gespräch über Schauspielausbildung

HANS-ULRICH BECKER, IMANUEL SCHIPPER UND BERND STEGEMANN

239

**Autorinnen und Autoren**

259

